

Diakonisches Werk des
Evang.-Luth. Dekanatsbezirks
Fürstenfeldbruck e.V.

Dachauer Str. 48
82256 Fürstenfeldbruck

**Projekt- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Helmut Baier
T +49 8141 36 34 20-22
Helmut.Baier@diakoniefb.de

Carola Elkemann
T +49 8141 36 34 20-0
Carola.Elkemann@diakoniefb.de

www.diakoniefb.de

Fürstenfeldbruck, 5. Februar 2020

Aktion Schultüte

Aktion Schultüte 2019 – Das Aktionsbündnis bedankt sich bei allen Spendern

ABC Schützen, deren Eltern vom Existenzminimum wie zum Beispiel Arbeitslosengeld II leben müssen, haben oft schwierige Bedingungen zum Schulstart. Die Erstausrüstung kostet viel Geld, das z.B. aus dem Regelsatz vom Arbeitslosengeld II schwer zu bestreiten ist. Dabei geht es nicht um teure Geschenke für die Schultüte, sondern um das benötigte Schulmaterial wie Schulranzen, Hefte und Stifte, Turnsachen usw. Schnell sind € 250,- an Ausgaben nötig. Trotz Schulstarterpaket und Anhebung der Regelsätze reichen die gesetzlichen Leistungen für den Schulstart bei Weitem nicht aus. Das Aktionsbündnis der Aktion Schultüte, bestehend aus der Johanniter Unfall-Hilfe e.V., dem Diakonischen Werk Fürstenfeldbruck e.V., dem Sozialdienst Germering und dem ISB e.V. engagiert sich seit 2008 für Einschulungskinder aus finanziell schwachen Familien. So wurden zusammen mit weiteren Einrichtungen Spendengelder gesammelt und an die Familien verteilt, die zum Schulstart in finanziellen Nöten waren. Im Jahr 2019 konnte damit 74 Familien mit 77 Einschulungskindern im Landkreis eine schnelle unbürokratische Hilfe zuteilwerden. Insgesamt wurden 12528€ ausbezahlt. Der Bedarf lag bei 15621 Euro. 78 Prozent dieser Familien waren im Arbeitslosengeld II-Bezug, teilweise im Arbeitsleben stehend als sogenannte „Aufstocker“. Knapp 42 Prozent der Familien waren alleinerziehend mit einem Elternteil, ebenfalls ein wesentlicher Armutsfaktor. Augenmerklich ist auch, dass ein hoher Migrationsanteil in der Vergabe zu verzeichnen ist. Dies deutet darauf hin, dass gerade dieser Personenkreis in der unteren Einkommensgruppe verhaften bleibt. Gründe dafür können unter anderem mangelnde Sprachkenntnisse und damit verbunden unzureichende und passgenaue Aus- bzw. Weiterbildungsmöglichkeiten, die einen besseren Verdienst ermöglichen würden, sein. Im Jahr 2019 haben nachfolgende Spender die Aktion Schultüte unterstützt: Die Jugendsozialstiftung Dr. Rieder Stiftung aus Gröbenzell, der Adventskalender für gute Werke der Süddeutschen Zeitung e.V., die Stadt Fürstenfeldbruck, die Spardabank Fürstenfeldbruck, die Hans Kiener-Stiftung, die Sparkasse Fürstenfeldbruck die Edeltraud-Haberle- Stiftung, die 3. Offizierschule der Luftwaffe Fürstenfeldbruck, der LadieCircle Germering, Schuh und Leder Thumann aus Germering sowie zahlreiche Einzelspender. Dafür und auch für das hohe Engagement der Kooperationspartner möchte sich die Diakonie Fürstenfeldbruck ganz herzlich bedanken. Diese Beteiligung und die finanziellen Unterstützungen der vielen Spendengeber sind nicht selbstverständlich und sollen an dieser Stelle besonders betont werden. Auch für das kommende

Schuljahr bittet das Aktionsbündnis Aktion Schultüte um weitere Spenden. Bildung ist einfach die beste Vorbeugung gegen Armut. Aus diesem Grund soll es auch Kindern aus finanziell schwachen Familien ermöglicht werden, mit der gleichen Ausstattung wie der ihrer Mitschüler in die erste Klasse zu starten. An dieser Stelle noch der Hinweis, dass Privatspender bitte neben dem Betreff Aktion Schultüte auch noch Ihre Adresse im Überweisungsformular angeben. So wird sichergestellt, dass – insofern gewünscht – eine Spendenquittung ausgestellt werden kann. Das Aktionsbündnis sagt schon jetzt allen Spendern ein herzliches „Danke“ und „Vergelts´ Gott“!

Kontoverbindung:

Spendenkonto: Sparkasse Fürstenfeldbruck
IBAN: DE65 7005 3070 0008070237
BIC: BYLADEM1FFB
Diakonisches Werk - Soziale Dienste - Aktion Schultüte
Weitere Informationen auch unter www.aktion-schultuete-ffb.de

Über die Diakonie Oberbayern West

Die **Diakonie Oberbayern West** – offiziell: das Diakonische Werk Fürstenfeldbruck e.V. – ist Träger von verschiedenen sozialen Institutionen mit vielfältigen Themenkomplexen und sozialen Dienstleistungen, die allen Menschen im Landkreis Fürstenfeldbruck und umliegenden Landkreisen zugutekommen: An unterschiedlichen Standorten bietet die Diakonie Angebote und Einrichtungen zur Förderung und Betreuung von Menschen aller Altersstufen mit Unterstützungsbedarf an. Die Arbeitsschwerpunkte reichen von der stationären und ambulanten Altenhilfe, Beratungsstellen und familienorientierten Diensten bis hin zu Kinderbetreuungseinrichtungen. Über die DSB Diakonikum Serviceleistungsbetrieb GmbH, eine 100%ige Tochter der Diakonie Fürstenfeldbruck, werden Dienstleistungen für interne und externe Kunden angeboten. Gegründet 1978 betreibt die Diakonie FFB 18 Einrichtungen mit über 400 festangestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Ehrenamtlichen. Die Diakonie FFB ist ein eingetragener Verein, als eigenständiger Rechtsträger Mitglied im Diakonischen Werk Bayern und auch dem Diakonischen Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland angeschlossen. Mehr über die Diakonie Fürstenfeldbruck erfahren Sie auf unserer Homepage: www.diakonieffb.de

Soziale Dienste

Adresse:

Buchenauerstr. 38
82256 Fürstenfeldbruck

Ansprechpartner:

Sonja Schlünder
Leitung Soziale Dienste
sozialdienste@diakonieffb.de
www.sozialdienste.diakonieffb.de

Pressekontakt:

Helmut Baier
T 08141-36 34 23 22
helmut.baier@diakonieffb.de
www.diakonieffb.de